

Viele Landwirte stehen in den Startlöchern für die Rapsaussaat. Aufgrund der unterschiedlichen Regenverteilung in den vergangenen Tagen differenzieren die Ausgangsbedingungen je nach Region doch recht deutlich. Dies hat auch Einfluss auf die Herbizidstrategie. Bei ausreichender Bodenfeuchte können Produkte wie z.B. Fuego Top oder die „Butisane“ ihr volles Potenzial ausspielen. Unter trockeneren Bedingungen muss blattaktiver gearbeitet werden (z.B. mit Runway oder Belkar). Sehr flexibel ist hier das AGRAVIS KATARU Pack. Je nach Ausgangssituation kann es als Tankmischung oder Spritzfolge eingesetzt werden. Der Einsatz vom Belkar ist in der Abfolge zu planen, auf Seite zwei sind die entsprechenden Informationen zu lesen.

Gewässer-  
abstände:  
Regelabstand  
90/75/50 %

### Unkrautbekämpfung breite Mischverunkrautung

Ackerfuchsschwanz, Windhalm,  
Kamille, Taubnessel, Vogelmiere

**Fuego 1,5 l/ha VA - NA<sub>k</sub>** 5  
1\*/1\*/5

Ackerfuchsschwanz, Windhalm,  
Kamille, Taubnessel, Vogelmiere +  
**Klettenlabkraut**

**Fuego Top 2,0 l/ha VA - NA<sub>k</sub>** 5  
1\*/1\*/5

**Bei Bedarf:**  
Nachlage gegen **Kamille, Kornblume...**  
z. B. in Kombination mit Graminizid  
und/oder Fungizid

**Runway 0,2 l/ha** 1\*  
1\*/1\*/1\*

### Unkrautbekämpfung breite Mischverunkrautung inkl. Problemunkräuter (Hirtentäschel, Rauke, Mohn)

Einsatz von Clomazone nicht möglich:

Breite Mischverunkrautung + Kerbel, Klatsch-  
mohn, Klettenlabkraut, Storch-schnabel,  
Kornblume, Wilde Möhre, Hundspetersilie,  
Stiefmütterchen, Hirtentäschel

**Katamaran Plus 1,5 l/ha  
+ Tanaris 0,5 l/ha  
+ Runway 0,2 l/ha NA<sub>k</sub>** 10  
1\*/5/5  
(AGRAVIS KATARU Pack)

Breite Mischverunkrautung +  
**Klettenlabkraut, Storch-  
schnabel, Hirtentäschel**

**Butisan Gold 2,5 l/ha VA - NA<sub>k</sub>** 5  
1\*/5/5

**Nachlage bei  
Raukearten** 5  
1\*/1\*/5  
**Fox\*\* 0,75 - 1,0 l/ha**  
**Bei Bedarf:**  
Nachlage gegen **Kamille, Kornblume...**  
z. B. in Kombination mit Graminizid  
und/oder Fungizid  
**Runway 0,2 l/ha** 1\*  
1\*/1\*/1\*  
(max. 1 Anwendung)

\*\* **Anwendungsbedingungen für Fox beachten** (ab 6-Blatt, trockenes Blatt, mindestens 5 Tage Abstand zu anderen Pflanzenschutz-Maßnahmen, Tankmischung nur mit Effigo/Runway möglich)

### Einsatz von Clomazone möglich (Anwendungsaufgaben beachten - siehe Seite 2):

#### Spritzfolge:

Vorlage Gamit 36 AMT:  
inkl. Raukearten,  
Hirtentäschel,  
Klettenlabkraut,  
Vogelmiere

VA  
**Gamit 36 AMT 0,25 l/ha** -  
1\*/-/-

Nachlage in Abh. von Verunkrautung, z. B.:

**Fuego Top 1,5 l/ha NA<sub>k</sub>** 5  
1\*/1\*/5

inkl. Raukearten,  
Hirtentäschel,  
Hellerkraut,  
Klettenlabkraut, Kamille,  
Storchschnabel,  
Vogelmiere

VA  
**Colzor Trio 3,0-4,0 l/ha** -  
mittlere Böden bis  
schwere Böden  
(> 3 % Humus: 4,0 l/ha) 1\*/-/-

\* Länderspezifischer Mindest-  
abstand



BBCH 00 BBCH 05 BBCH 10 BBCH 11 BBCH 12 BBCH 14 BBCH 18

### Clomazone-Auflagen (Colzor Trio, Gamit 36 AMT, Tribeca SYNC TEC)

**NT 152:** Vor der Applikation ist ein flächenscharfer Anwendungsplan zu erstellen und bei der Applikation mitzuführen, der folgende Informationen enthält: Saatzeitpunkt, geplanter und tatsächl. Anwendungstermin, Aufwandmenge des PSM, Wassermenge, Details zur Anw.-Technik

**NT 153:** Spätestens einen Tag vor der Anwendung von Clomazone-haltigen Produkten sind Nachbarn, die der Abdrift ausgesetzt sein können, über die geplante Anwendung zu informieren, sofern diese eine Unterrichtung gefordert haben.

**NT 127:** Anwendung bei zu erwartenden Tageshöchsttemperaturen (Wettervorhersage einholen):

Bis 20° C: ganztägige Anwendung; über 20° C: Anwendung von 18:00-9:00 Uhr; über 25° C: keine Anwendung

#### NT 145, 146:

- Ausbringung nur mit 90 % Abdriftminderung auf der gesamten Fläche (passende Düse + angepasster Druck)
- bis 7,5 km/h Fahrgeschwindigkeit
- 300 l/ha Wasseraufwandmenge

**NT 155 (Colzor Trio):** 50 m Abstand zu: Ortschaften, Haus- und Kleingärten, Flächen mit bekannt clomazone-sensiblen Anbaukulturen (z.B. Gemüse, Beerenobst) und Flächen, die für die Allgemeinheit bestimmt sind. Dieser Abstand ist ebenso einzuhalten zu Flächen, auf denen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 (Ökoverordnung) und gemäß der Verordnung über diätetische Lebensmittel (Diätverordnung) produziert wird. 5 m Abstand zu allen übrigen angrenzenden Flächen (ausgenommen Flächen, die mit Winterraps, Getreide, Mais oder Zuckerrüben bestellt wurden, sowie bereits abgeerntete Flächen wie z.B. Stoppelfelder)

**NT 154 (Gamit 36 AMT/ Tribeca SYNC TEC):** Reduktion des Abstandes zu Ortschaften von 50 auf 20 m im Soloeinsatz möglich (siehe NT 155)

**NT 149:** Der Anwender muss in einem Zeitraum von einem Monat nach der Anwendung wöchentlich in einem Umkreis von 100 m um die Anwendungsfläche prüfen, ob Aufhellungen an Pflanzen auftreten. Diese Fälle sind sofort dem amtlichen Pflanzenschutzdienst und der ZulassungsinhaberIn zu melden.

### Pendimethalin-Auflagen (Stomp Aqua)

- Die Fahrgeschwindigkeit bei der Ausbringung darf 7,5 km/h nicht überschreiten
- Die Windgeschwindigkeit darf bei der Ausbringung des Mittels 3 m/s nicht überschreiten
- Das Mittel ist mit einer Wasseraufwandmenge von 300 l/ha auszubringen und muss auf der gesamten Fläche mit 90 % Abdriftminderung ausgebracht werden.

## Unkrautbekämpfung mit Belkar

Die Anwendung erfolgt ab BBCH 12 im Nachauflauf. Neben einer breiten Mischverunkrautung werden auch einige Problemunkräuter sicher erfasst. Daraus ergeben sich zwei Hauptanwendungsbereiche:

- gezielte Nachbehandlung von Problemunkräutern (0,25 l/ha Belkar ab EC 12; 0,5 l/ha ab EC 16)
- Einsatz als Alternative zu den „Standardherbiziden“ (Spritzfolge in Kombination mit Synero; siehe Grafik)

### Bei einem geplanten Belkar-Einsatz sind folgende Punkte zu beachten:

- Belkar ist ab dem Zweiblattstadium im Raps anzuwenden (frühere Anwendung: Kulturschäden möglich).
- Die empfohlene Anwendung erfolgt im Splitting (BBCH 12 + BBCH 15/16; Abstand mind. 14 Tage).
- Zum ersten Termin ist eine Mischung mit Synero empfohlen.
- Belkar kann mit ausgewählten Graminiziden/Fungiziden und mit allen Insektiziden gemischt werden (siehe Tabelle).
- Andere Pflanzenschutzanwendungen sind mit mind. 7 Tagen Abstand zum Belkar zu platzieren.
- **Keine** Metconazol-haltigen Produkte im **gesamten** Herbst (z. B. Carax, Efilor, Caramba) einsetzen.

Mischungen und Spritzfolgen mit Belkar (+ Synero)

	Tankmischung mit Belkar + Synero 0,25 l + 0,25 l/ha	Tankmischung mit Belkar + Synero 0,5 l + 0,25 l/ha	Tankmischung mit Belkar 0,25 l/ha (Splitting Teil 2)	Spritzfolgen (Abstand mind. 7 Tage)
Insektizide	ja	ja	ja	ja
Focus Ultra, Gallant, Panarex	ja	nein	ja	ja
Select, Agil S, Fusilade, Phytavis Dinagam, Targa S.	nein	nein	nein	ja
Clomazone und "Butisane"	nein	nein	nein	ja
Blattdünger allgemein	nein	nein	nein	ja
Bor-Blattdünger (Einzelnährstoff)	ja	ja	ja	ja
Toprex (0,35-0,5), Tilmor (0,75-1,0), Folicur/Ballet (0,5-0,75 l/ha)	nein	nein	ja (1)	ja
Carax, Caramba, Efilor	nein	nein	nein	nein
Fox	nein	nein	nein	ja

(1) = bei Tankmischungen maximal freigegebene Awm. der Wachstumsregler beachten (siehe Werte in Klammern); dann kein Graminizid

### Mögliche Vorlagen bei weiteren Problemunkräutern:

**Starker Besatz  
Ackerfuchsschwanz,  
Windhalm, einj. Rispe, Trespe,  
Vogelmiere:**

Fuego 1,5 l/ha VA - NA<sub>k</sub>

**Starker Besatz  
Wegrauke, Vogelmiere:**

Gamit 36 AMT  
0,25 l/ha; VA

(Clomazone-Auflagen beachten)

### Wirkungsspektrum der Spritzfolge:

Breite Mischverunkrautung incl. **Kerbel, Klatschmohn, Kamille, Klettenlabkraut, Storchschnabel, Kornblume, Stiefmütterchen, Hirtentäschel, Vogelmiere**

- Nachauflauf ab BBCH 12 (vorher Schäden möglich)
- Abstand zwischen Vor- und Nachlage mind. 14 Tage

5/10/20

Belkar 0,25 l/ha  
+ Synero 0,25 l/ha

Belkar 0,25 l/ha

5/10/20